

Persönliche Verantwortungsinventur

Diese Lektion gibt den Schülern die Möglichkeit, mithilfe einer Bestandsaufnahme der persönlichen Verantwortung selbst darüber nachzudenken, wie gut sie typischen täglichen Aufgaben nachkommen. Die Schüler werden außerdem darüber nachdenken, wie sie ihre Leistung bei einer bestimmten Aufgabe verbessern können, und ihre Verletzlichkeit üben, indem sie eine Person identifizieren, die sie für ihre Fortschritte zur Rechenschaft ziehen kann.

Unterkonzept(e) „Freundlichkeit“
Selbstdisziplin

Zeitraumen der Unterrichtsstunde
30-35 Protokoll

Benötigtes Material
☐ Persönliche Verantwortungsinventur

Standards-Karte
Diese Lektion richtet sich nach den CASEL-Kompetenzen, den National Health Education Standards und den Common Core State Standards. Bitte wende dich an die Standards-Karte für mehr Informationen.



**VON CASEL BEZEICHNET
ALS EMPFOHLENES PROGRAMM
FÜR SOZIALE UND EMOTIONALE LERNEN.**
Einzelheiten finden Sie auf der letzten Seite.

Unterrichtsziel

Die Schüler werden:

- Denken Sie über die Erfüllung persönlicher Verantwortung nach.
- Identifizieren Sie Strategien zur Verbesserung Ihrer Verantwortung.
- Verbinden Sie das Konzept von Verantwortung und Rechenschaftspflicht.

Lehrerverbindung/Selbstfürsorge

Es ist kein Zufall, dass die erste Hälfte des Wortes Verantwortung das Wort Antwort ist. Wir sind dafür verantwortlich, wie wir auf andere reagieren. Obwohl es schwierig sein kann, freundlich zu reagieren, ist ein wahres Geschenk, das wir den Menschen um uns herum machen können. Das Schöne an dieser Antwort ist, dass sie sowohl für Sie als auch für den Empfänger völlig kostenlos ist! Eine Änderung der Einstellung, eine Anpassung der Perspektive, ein tiefer Atemzug vor der Reaktion: All diese Handlungen ermöglichen es Ihnen, unabhängig von der jeweiligen Situation freundlich zu reagieren. Allerdings kann es bei manchen Menschen und Situationen erforderlich sein, etwas tiefer zu graben, um die nötige Freundlichkeit heraufzubeschwören, um den Ton optimistisch zu halten. Verzweifeln Sie nicht! Sie können in jeder Situation mit Freundlichkeit führen. Der Schlüssel liegt darin, voranzuplanen. Machen Sie sich diese Woche ein Brainstorming über schwierige Situationen, bei denen es Ihnen häufig schwerfällt, freundlich zu reagieren. Wie können Sie in diesen Situationen ein freundliches Wort hinzufügen? Hier sind ein paar Beispiele, um Ihre Säfte zum Fließen zu bringen. 1) Wenn jemand dazu neigt, sich zu beschweren, ermutigen Sie ihn mit Freundlichkeit und schlagen Sie ihm vor, den Versuch zu unternehmen, etwas zu schaffen, um den Problembereich zu beheben/anzupassen/zu ersetzen. 2) Wenn eine Teambesprechung häufig damit endet, dass beide Seiten konfrontativ werden, planen Sie im Voraus, die beiträgenden Gedanken jedes Mitglieds aufzuschreiben und dann Gemeinsamkeiten innerhalb der Gruppe hervorzuheben, um die Zustimmung zu erhöhen. Jetzt sind Sie an der Reihe. Wie können Sie freundlich reagieren?

Tipps für vielfältige Lernende

- Schüler, die Schwierigkeiten mit dem Lesen haben, benötigen möglicherweise Hilfe beim Lesen des Arbeitsblatts „Inventar der persönlichen Verantwortung“. Dies könnte in einer großen Gruppe geschehen, in der der Lehrer jede Aufgabe vorliest und den Schülern Zeit gibt, persönlich zu antworten.



Aktie

5-7 Minuten

In unserer letzten Unterrichtsstunde haben wir hier in der Schule eine Umweltinventur durchgeführt. Was haben Sie seit dieser Lektion getan, um verantwortungsvoller mit der Erde und der Umwelt umzugehen?

Laden Sie die Schüler zum Teilen ein.

Fühlt es sich nicht gut an, zielgerichteter und verantwortungsbewusster mit der Art und Weise umzugehen, wie wir der Erde helfen?



Inspirieren

7-10 Protokoll

Jetzt werden wir eine Bestandsaufnahme der persönlichen Verantwortung durchführen. Wir nehmen uns ein paar Minuten Zeit, um einige Fragen zu unserer persönlichen Verantwortung zu beantworten, die wir hier in der Schule, zu Hause und in unserer Gemeinschaft haben. Denken Sie daran: In der ersten Lektion haben wir einige unserer Verantwortlichkeiten aufgeschrieben und dann darüber gesprochen, wie wir Selbstdisziplin an den Tag legen müssen, um sicherzustellen, dass wir unseren Verantwortlichkeiten nachkommen. Aber wir haben nicht wirklich bewertet, wie gut wir unsere Verantwortung regelmäßig wahrnehmen. Deshalb nehmen wir uns heute etwas Zeit, um ehrlich zu beurteilen, wie gut wir unseren täglichen Aufgaben nachkommen.

Verteilen Sie das persönliche Verantwortungsverzeichnis und geben Sie den Schülern 3–5 Minuten Zeit, es auszufüllen. Es kann schneller gehen, wenn Sie jede Verantwortung laut vorlesen. Alternativ können Sie den Schülern Zeit geben, jeden einzelnen Text zu lesen und im Stillen darüber nachzudenken.



Ermächtigen

10-15 Protokoll

Lassen Sie uns jetzt unsere Lagerbestände bewerten! Zählen Sie Ihre Gesamtsummen für jede Spalte und notieren Sie sie in der letzten Zeile.

Geben Sie den Schülern dafür eine Minute Zeit.

(Optional) Bitten Sie die Schüler, einige ihrer Ergebnisse zu teilen. Vielleicht lesen Sie jede Verantwortung noch einmal und bitten die Schüler, für immer, meistens, selten, nie die Hand zu heben. Bitten Sie die Schüler, mitzuteilen, wie/warum sie ihre Antworten markiert haben. Wenn Sie der Meinung sind, dass die Schüler dadurch zu sehr persönlich entlarvt werden, überspringen Sie diese Aktivität.

Jetzt werden wir über einen weiteren Teil der Verantwortung sprechen, der Rechenschaftspflicht genannt wird. Wenn wir für etwas verantwortlich sind, sind wir auch dafür verantwortlich, was bedeutet, dass die Menschen darauf zählen, dass wir das tun, was wir versprochen haben. Und wenn wir nicht tun, was wir tun müssen, werden wir andere im Stich lassen oder für andere mehr

Arbeit oder Stress verursachen. Es ist gut, andere zu bitten, uns bei der Wahrnehmung unserer Verantwortung zu helfen.

Wer sind einige der Personen, die Sie für die Verantwortung, die Sie tragen, zur Rechenschaft ziehen?

Bitten Sie die Studierenden um eine Antwort. Antworten wie Eltern, Lehrer, Freunde oder Trainer können hervorgehoben werden.

Nun, schauen Sie sich Ihr Inventar noch einmal an. Identifizieren Sie eine Verantwortung, die Sie in der Spalte „Meistens“, „Selten“ oder „Nie“ markiert haben und an der Sie arbeiten möchten, indem Sie sie zu „Immer“ machen. Beantworten Sie dann die drei Reflexionsfragen unterhalb Ihres Inventars. Bei der letzten Frage werden Sie gebeten, eine Person zu identifizieren, die Ihnen dabei helfen kann, die Verantwortung für die von Ihnen ausgewählte Aufgabe besser zu übernehmen. Ein Teil Ihrer heutigen Aufgabe wird darin bestehen, die von Ihnen identifizierte Person zu bitten, Ihnen bei dieser Aufgabe zu helfen.

Geben Sie den Schülern etwas Zeit, die drei Reflexionsfragen zu beantworten; Schweben Sie durch den Raum, um zu helfen und zu ermutigen.



Reflektieren

5-7 Minuten

Bitten Sie einige Schüler, ihre Überlegungen mitzuteilen. Erinnern Sie die Schüler daran, dass sie die Person, die sie als ihren Verantwortungspartner identifiziert haben, fragen sollten, ob sie dem Schüler dabei helfen kann, die Verantwortung, die er verbessern möchte, besser zu erfüllen.



Erweiterungsideen

- Lassen Sie die Schüler Briefe an ihre Verantwortungspartner schreiben, in denen sie die Verantwortungsherausforderung erläutern und erklären, wie sie helfen können. Lassen Sie die Schüler ihre Briefe überbringen.
- Lassen Sie die Schüler ihre Inventare mit ihren Eltern/Erziehungsberechtigten teilen und die Ergebnisse besprechen.
- Sammeln Sie für eine Mathematikerweiterung die Inventardaten und stellen Sie die Ergebnisse für die gesamte Klasse grafisch dar.



VON CASEL BEZEICHNET
ALS EMPFOHLENES
PROGRAMM FÜR SOZIALE
UND EMOTIONALE
LERNEN.

Die Zusammenarbeit für akademisches, soziales und emotionales Lernen (CASEL) überprüft seit 2003 evidenzbasierte SEL-Programme. Kindness in the Classroom® entspricht dem SElect-Programm von CASEL und ist im enthalten CASEL-Leitfaden für effektive soziale und emotionale Lernprogramme.

Kindness in the Classroom® erfüllte oder übertraf alle CASEL-Kriterien für hochwertige SEL-Programme. Kindness in the Classroom® erhielt die höchste Auszeichnung von CASEL für hochwertige SEL-Programme.

<https://casel.org/guide/kindness-in-the-classroom/>

RANDOM ACTS OF KINDNESS
FOUNDATION®

Persönliche Verantwortungsinventur

Tragen Sie ein „X“ in die Spalte ein, die Ihre regelmäßigen Erfahrungen am besten widerspiegelt.

Verantwortung	Stets	Meistens	Selten	Niemals
Wenn meine Eltern oder Erziehungsberechtigten mich bitten, eine Aufgabe zu Hause zu erledigen (z. B. den Tisch decken, den Abwasch spülen, mein Zimmer aufräumen usw.), erledige ich sie sofort, ohne mich zu beschweren oder zu verhandeln.				
Wenn mein Lehrer mir Hausaufgaben gibt, erledige ich diese sofort zu Hause, ohne Mahnung oder Druck seitens meiner Eltern/Erziehungsberechtigten.				
Ich verwende „Bitte“, „Danke“, und Sie sind auch ohne Erinnerung willkommen.				
Wenn ich in einer Sportmannschaft bin, Musikunterricht nehme, in einer Theatergruppe bin oder einer anderen außerschulischen Aktivität (gemeinschaftlich oder religiös) nachgehe, höre ich dem Ausbilder/Leiter/Trainer zu, halte mich an die Regeln und gebe 100 % jedes Mal.				
Ich halte mich an die Regeln und bin ein gutes Beispiel für andere (einschließlich Familie und Freunde).				
Ich bleibe im Unterricht konzentriert und träume nie oder wünsche, ich würde etwas anderes tun.				
Ich putze meine Zähne jeden Morgen und jeden Abend.				
Ich esse gesunde Lebensmittel und spiele oder mache Aktivitäten, um meinen Körper stark zu halten.				
Ich spreche ruhig mit meinen Geschwistern oder Eltern, auch wenn ich wütend werde.				

Ich halte mein Zimmer sauber und organisiert.				
Wenn ich etwas herausnehme (zu Hause oder in der Schule), lege ich es dorthin zurück, wo ich es gefunden habe, und zwar in demselben Zustand, in dem ich es gefunden habe.				
Wenn ich bemerke, dass ein Schüler in der Schule einem anderen Schüler gegenüber unfreundlich ist, werde ich etwas sagen.				
Wenn ich Müll draußen auf dem Boden sehe, hebe ich ihn auf und werfe ihn in einen nahegelegenen Mülleimer.				
Wenn ich einen Raum verlasse, schalte ich das Licht aus (sofern sich niemand sonst im Raum befindet).				
Wenn ich mir die Zähne putze oder meine Hände wasche, lasse ich das Wasser nicht über längere Zeit laufen.				
Ich arbeite ehrenamtlich in meiner Gemeinde, um anderen zu helfen.				
GESAMTZAHLN				

Verantwortungsreflexion

1. Was ist EINE Verantwortung, die Sie verbessern könnten?
2. Wie werden Sie sich verbessern?
3. Wen werden Sie bitten, Ihr Verantwortungspartner zu sein?
Dies sollte eine Person sein, die Ihnen dabei hilft, mehr Verantwortung für diese spezielle Aufgabe zu übernehmen.